

Wie es weiter ging oder wie viele Fahrräder braucht MANN

Teil 1 bis 3 habt ihr doch gelesen, oder? Wenn nicht, auf gehts.....

Erinnert ihr euch noch... Aktuell sitze ich nun auf meinem neuen Radon 150. Echt geil...hoffe doch Und die Touren mögen kommen.....und die Touren kamen, darunter auch am Garda / Ledrosee. Den Winter 13/14 über fahre ich abwechselnd auf dem Radon oder auf dem Rose AL Factory.

Im April 2014 nach einem Ausflug in den Binger Wald hatten wir für einen Einkehrschwung in Bingen Zeit und nach gemütlichem Beisammensein, (1 Bier du und ein Riesling) ging es auf dem Fahrradweg zurück Richtung Langenlonsheim.

Fahrradwege sind schlimm, die trügerische Sicherheit / Aufmerksamkeit etwas geringer, hohe Geschwindigkeit und zu geringer Abstand zum Vordermann, eine Kurve, ein schnelles Bremsmanöver, und... der Kurze Rahmen vom Rose Bike rächte sich ein weiteres mal.

Nach einiger Zeit gingen die Lichter wieder an. Kleinere Prellungen und Schürfwunden harmlos, aber irgendwie fühlte sich mein Nacken etwas steif an....Nach etlichen Untersuchungen war klar, 3 Wirbel (HWS) sind verschoben und drücken auf's Rückenmark. Diagnose: Operation nicht empfehlenswert, machbar, aber Sinnlos...Also ab zur Physio, eine Frau mit Magischen Händen. Diese kannte ich ja schon (Teil 2),

Auch in 2014 fielen damit einige Touren für mich aus, darunter auch die Tour in die Provence.

Wie immer, die Zeit heilt alle Wunden, nächstes Jahr wird alles besser.

Nun sind wieder einige Monate ins Land gezogen, die Angst vor weiteren Stürzen bleibt.

Seitdem fahre ich etwas langsamer und steige ich lieber mal „normal „ ab.

Die Kondition ist weg, und meine Kniegelenke halten dem Druck nicht Stand.

Sorry, der Rest der Truppe muss immer häufiger auf mich warten... das Nervt „ mich „

Genug auf dem „ schweren Fully“ hinterher gehechelt, genug mit dem Rose Bike gestürzt,

ich bau mir ein neues Hardtail auf. Den Rahmen aus meinem Tecking- Fahrrad (Teil 1) habe ich ja noch, auch die 26 Zoll Reifen. Geringe Rahmenhöhe, schön gestreckt, geht doch.

Nur im Gelände fehlt halt die Bodenfreiheit. Im Grunde passt es, und man kommt auch besser

Hinterher. Also die Basis mit dem Hardtail stimmt, und die 28“ Laufräder passen ja auch noch rein.

Abwechselnd auf dem Hardtail und dem Fully entschloss ich Ende Februar; ein 29er Hardtail muss her. Es muss ja nicht so teuer werden, und ein Vorjahresmodell wird ja auch günstiger angeboten.

Zudem müssen min. 10 kg weg, natürlich bei mir, 93 kg macht das alles nicht leichter.

Nun schüttelt mich mein neues Hardtail!! ...und das fahren macht wieder Spaß, nebenbei, 5 kg sind mittlerweile weg. Also, neues Ziel, 78 kg bis September 2015.

Ach ja, da geht es wieder an den Ledrosee, aber nur wenn der Urlaub passt, die Gesundheit stimmt, und wenn schon dann mit dem Fully.

